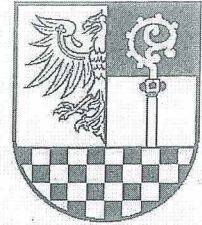


Landkreis Teltow-Fläming

Die Landrätin



Kreisverwaltung Teltow-Fläming • Am Nuthefließ 2 • 14943 Luckenwalde

Dezernat: III
Umweltamt / Naturschutz
Dienstgebäude: Am Nuthefließ 2

Auskunft: Frau Paul
Zimmer: B4-3-03
Telefon: 03371 608-2500
Telefax: 03371 608-9170
E-Mail: Birgit.Paul@teltow-flaeming.de *
Datum: 29.06.2020
Aktenz.: 1063/20/672

Ihre Anfrage vom 04.06.2020 an die Landrätin für die Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Umwelt am 11.06.2020

Sehr geehrte Frau Dr. Voigt,

Ihre Anfrage zum Thema Bio-Diversität, wird wie folgt beantwortet:

Sachverhalt:

Das Insektensterben und insgesamt der Rückgang der Bio-Diversität ist eines der wichtigsten Umweltthemen zurzeit. Die Ursachen werden vielfältig diskutiert. Aufgrund der gravierenden Folgen des Rückgangs der Arten und an Biomasse für die Landwirtschaft, stellt sich die Frage, wie stark der Landkreis Teltow-Fläming betroffen ist.

Fragen:

1. Gibt es im Landkreis Erkenntnisse und Daten zum Insektensterben? Haben sich Diversität und Biomasse auch hier verändert? Gibt es bestimmte Arten/Artengruppen, für die Daten über die letzten 20 Jahre vorliegen?
2. Gibt es im Landkreis Erkenntnisse und Daten zu den Vogelpopulationen in der Agrarlandschaft? Wie haben sich die Populationen der Vogelarten der Agrarlandschaft (Feldlerche, Goldammer, Grauammer, Ortolan, Kiebitz, Rebhuhn, Wiesenweihe) in den letzten 20 Jahren im Landkreis entwickelt.
3. Gibt es im Landkreis Erkenntnisse darüber, ob sich die Bodenfruchtbarkeit und die Humusaufgabe der landwirtschaftlich genutzten Flächen in den letzten 30 Jahren verändert haben?

* Die genannte E-Mail Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen, ohne Signatur und/oder Verschlüsselung

Öffnungszeiten:

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Telefon: 03371 608-0
Telefax: 03371 608-9100
UST-IdNr.: DE162693698

Bankverbindung:

Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam
Gläubiger-ID: DE 87 LTF 000 002 134 52
BIC: WELADED1PMB
IBAN: DE86 1605 0000 3633 0275 98

Einzelne Beratungsdienste haben andere Öffnungszeiten. Diese erfahren Sie über die Telefonzentrale oder im Internet.
Sie können Ihr Anliegen nach Absprache mit dem Mitarbeiter auch Mo, Di, Mi, Do bis 19:00 Uhr und Fr bis 16:00 Uhr in der Kreisverwaltung erledigen.

Internet: <http://www.teltow-flaeming.de>

Beantwortung:

Zu 1)

Diese Frage wurde bereits in der Drucksache 5-3590/18-KT (Anfrage des Abgeordneten Steinhausen) beantwortet.

Neuere Erkenntnisse liegen der Unteren Naturschutzbehörde zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht vor.

Zu 2)

Dem Landkreis Teltow-Fläming selbst liegen keine Erkenntnisse über den Rückgang von Arten auf dem Territorium des Landkreises vor. Dieses wurde bereits in der Antwort zu Frage 1 Drucksache 5-3590/18-KT ausführlich beschrieben.

Es gibt dazu aber ausführliche Untersuchungen für das Land Brandenburg von Herrn Langgemach vom Landesamt für Umwelt, staatliche Vogelschutzwarte. Es wurden dort die Bestandsentwicklung und -trends von 40 Vogelarten der Agrarlandschaft in Brandenburgs untersucht. Diese wurden im Heft 2,3 2019 der Fachzeitschrift „Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg“ analysiert (Auszug siehe Anhang).

Zu 3)

Dem Landkreis Teltow-Fläming liegen keinerlei Erkenntnisse über eine Veränderung der Bodenfruchtbarkeit oder der Humusaufgabe vor. Die zu beobachtenden Ertragsschwankungen dürften in erster Linie durch die veränderten klimatischen Bedingungen verursacht werden. Durch ungünstiger werdende Verteilung der Niederschläge (verstärkte Vorsommer- bzw. Frühjahrstrockenheit in Kombination mit der höheren Verdunstungsrate) sind langfristig aber auch Auswirkungen auf die beiden in der Frage genannten Parameter zu erwarten. Inwieweit die Auswirkungen negativ oder positiv zu bewerten sind, kann jedoch keine Einschätzung gegeben werden.

Wir hoffen die Fragen zu Ihrer Zufriedenheit beantwortet zu haben.

Mit freundlichen Grüßen


Wehlan